TWV Innsbruck

Es hat sich auch dieses Jahr wieder gelohnt, für ein gemeinsames Ziel einzustehen. Ehrgeizige Athleten, gebündeltes Wissen der Trainer und Funktionäre, fleißiger Einsatz aller Eltern und viele helfende Hände haben dazu beigetragen, dass großartige sportliche Erfolge und viele schöne Momente zustande gekommen sind.

4 Trainingslager, 1 FINA Schiedsrichter, 4 neue Übungsleiter, 2 neue Lehrwarte, 21 Wettkämpfe im In- und Ausland, 100 Jahre Vereinsbestehen und 1 neuer Vorstand runden 19 Tiroler Rekorde, 1 österreichischen Rekord und 3 Staatsmeistertitel in der allgemeinen Klasse ab.

Larissa Bucher übernimmt das Trockentraining unserer Bronzegruppen, welches nunmehr im Vereinslokal des AC Vollkraft in Arzl stattfinden darf. Anna Senn und Vicky Bramböck übergeben ihre Silber Gruppe nach herausragender Aufbauarbeit und großen Erfolgen an Andreas Senn und Christoph Krug als neues Trainerteam. Gregor Weigl ist Teil unseres großen Trainerteams geworden und unterstützt Wolf Günzweig und Manuel Lebeda in unserer Goldgruppe. Die Schwimmer der Goldgruppe hatten das Privileg den in den USA lebenden Olympia-Medaillengewinner Markus Rogan als Gastschwimmer für ein Frühtraining zu begrüßen und sich danach mit ihm auszutauschen. Auch Carina Bihlmayer zog es über den Ozean nach Amerika, wo sie ein Auslandsjahr in Texas absolviert. Manches Gute liegt auch vergleichsweise näher: unser Simon Bucher begann die Grundausbildung als Heeressportler in Graz.

Aufgrund der Vielzahl der sportlichen Erfolge und Höchstleistungen können wir hier nur exemplarisch verschiedene Highlights anführen. Robin Grünberger schaffte es, als Staffelschwimmer für die Kurzbahn EM in Glasgow nominiert zu werden und erreichte mit seinem Staffelteam (Trampitsch/Gigler/Reitshammer) den ausgezeichneten 6. Platz im Finale.

Bei den österr. Meisterschaften im Jahr 2019 können wir sehr stolz auf unsere Schwimmer zurückblicken. Bei den österreichischen Mehrkampf & Mannschaftswettkämpfen konnte Laurin Korber-Perner in der Einzelwertung die Goldmedaille für den TWV erschwimmen. In der Mannschaftswertung erzielte unsere Herrenmannschaft (Julian Mantl, Laurin Korber-Perner, Leo Pansi, Marvin Walde, Matteo Höfer, Max Pansi, Samuel Mrkonja & Vito Mihurko) den 3. Rang.

In Summe fischten unsere Nachwuchsathleten 4xGold 7xSilber und 4xBronze in der Halle und 7xGold 11xSilber und 5xBronze bei den Freiluftmeisterschaften aus dem Becken. Unsere Goldfische dürfen hier nicht unerwähnt bleiben: Florian Korber-Perner holte 4x Gold in Wels, sein Bruder Laurin bei den Kruzbahn- wie Langbahnmeisterschaften je 2x Gold, Oliver Turkiewicz durfte sich über seinen ersten Jugendtitel in Wels über 200m Brust freuen und unsere Mixed- wie Herrenstaffel holte je 1x Gold bei den Kurzbahnmeisterschaften.

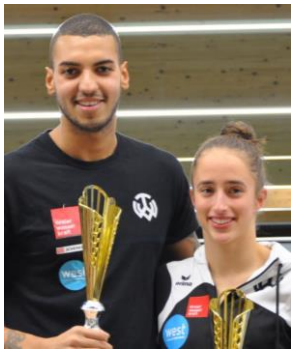
Aber nicht nur in den Nachwuchsklassen können wir zurzeit jubeln. Simon Bucher holte sich im Tivoli vor Heimpublikum seinen Staatsmeistertitel über 50m Delfin und bewies allen, dass er auch nach seinem Knöchelbruch im Herbst 2018 wieder vorne dabei ist! Mit seinen Teamkollegen Florian Zimmermann, Alex Knabl und Robin Grünberger stellten die vier einen neuen österr. Rekord bei den österr. Kurzbahnmeisterschaften über 4x50m Lagen (1.38,32) auf und gewannen gleichzeitig Gold. Zusätzlich holten die TWV Mannschaften über 4x50m Freistil der Herren und 4x50m Lagen Mixed den Titel nach Innsbruck!
In der Juniorenklasse waren Simon Bucher, Lisa Süsser und Paul Hufschmidt Meidaillenhammster. Simon holte in Summe 5xGold 1xSilber 1xBronze, Lisa 3xGold 4xSilber 3xBronze. Paul, der leider nach der Saison 19/20 aus beruflichen/studentischen Gründen wieder nach Wels ging, erschwamm dem TWV 2 Juniorentitel im Tivoli – Danke für die erfrischende Zeit mit dir!

Bei internationalen Meetings waren unsere Schwimmer ebenfalls am Start und vertraten den OSV erfolgreich. Pascal Lebeda und Florian Korber-Perner bei Meeting Bayern-Hessen-Österreich sowie Lisa Süsser und Carina Bihlmayer bei den Multinations in Sursee.

Schließlich noch zu unseren erfolgreichen Masters Schwimmern, die im heurigen Jahr 142 Medaillen bei den Österreichischen Meisterschaften erschwammen und sohin den TWV zum besten Verein kürten. Nina Nagele stellte in der AK40 über 200m Brust einen neuen österreichischen Rekord auf. Auch auf internationaler Ebene konnten im Masters-Schwimmbereich sensationelle Leistungen erzielt werden. Erich Hofmann, der mit seinem Trainer Andreas Senn nach Gwanju reiste, erreichte bei der Masters WM ebendort die Bronzemedaille (50m Freistil) und Andreas Senn konnte über 200m Lagen den guten 5. Platz erzielen.

„Was einen nicht umbringt, macht einen nur stärker“ könnte man unter das heurige TWV-Meeting schreiben. Wir haben uns wieder richtig ins Zeug gelegt um den 500 Athleten aus 7 Nationen einen tollen Wettkampf zu bieten. 10° und Regen – das war für uns wie für die Starter eine richtige Herausforderung, die wir rückblickend aber gut gemeistert haben. Sehr entspannt nahmen es die Finnen Schwimmer die solchen Wettkampfbedingungen scheinbar öfter ausgesetzt sind.

Bei den diesjährigen Vereinsmeisterschaften in Telfs kürte sich Robin Grünberger mit 1 Finapunkt Vorsprung auf Simon Bucher zum Vereinsmeister. Bei den Damen durfte sich Lisa Süsser erneut freuen.



100 JAHRE TIROLER WASSERSPORTVEREIN

Das Jahr 2019 war das Jubiläumsjahr für den Verein. In unserer schnelllebigen Welt ist ein 100-jähriger Geburtstag, wie ihn der TWV feiern konnte, keine Selbstverständlichkeit. Ein solches Ereignis musste natürlich gebührend gefeiert werden.

Im AC Hotel in Innsbruck wurde dem Anlass entsprechend eine elegante Gala mit ca. 230 Gästen aus Sport, Politik und Wirtschaft am 12.10.2019 zelebriert. Ausgesprochen witzig und charmant führte uns Andi Knoll, als ehemaliger Schwimmer prädestiniert für diese Rolle, durch den Abend.

Wichtige Träger des Vereins wurden für ihre langjährigen Leistungen geehrt. Hervorzuheben sind insbesondere Jutta und Michl Nagele, Adi Fischer, Herwig Herbert der zum Ehrenmitglied geehrt wurde, Wolf Grünzweig wie auch die TWV - Herrenrekordstaffel mit Andreas Senn, Florian Zimmermann, Alexander Knabl & Bernhard Reitshammer.

Für seine 910 Wochen dauernde Obmannschaft (19.04.2002 – 26.09.2019) wurde Martin Senn mit, einer Laudatio von Simon Bucher, zum Ehrenobmann des TWV ernannt und für seine 17 jährige Obmannschaft geehrt. Für seine Leistungen hat Martin im Juli das Sportehrenzeichen der Stadt Innsbruck erhalten und machte die Fortbildung zum FINA-Schiedsrichter.

Im Rahmen der Gala dankte Martin offiziell ab und präsentierte den neuen Vorstand. In die nächsten 100 Jahre startet der TWV mit Obfrau Pamela Jansen van Vuuren und Stellvertreter Alexander Pansi, Lisa Gritsch & Sylvia Dornauer (Kassiererin & -Stellv.), Ruth Mihurko & Anna Senn (Schriftführerin & -Stellv.), Wolf Grünzweig (Sportlicher Leiter), Markus Winkel & Adi Fischer (Mastersreferenten) sowie Beate Senn & Matthias Mihurko (Kasserprüfer).

So ist weiterhin eine hohe Fachkompetenz durch eine breite Aufgabenverteilung gegeben, sowie die Zuständigkeiten klar abgegrenzt und transparent verteilt.

Nach vielen Bildern und Videos auf der Leinwand, tollen Reden unserer Ehrengäste und familiären Worte der Athleten und Funktionäre ging der tolle Abend mit gutem Essen, feinen Gesprächen, vielen Wiedersehenmomenten und guter Musik zu Ende.

Somit sind 100 Jahre TWV Geschichte. Ein herzliches Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz gebührt allen Sponsoren, Trainern, Funktionären, Eltern und Unterstützern und natürlich ganz besonders allen aktiven Schwimmerinnen und Schwimmern, ohne die unsere große TWV-Familie nicht so erfolgreich wäre.